

I. Anmeldung

TOP: 5.0 - Nachreichung

Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum Sitzungsdatum 15.11.2017 öffentlich

Betreff:

**Ausbau der Saarbrückener Straße / A73 Anschlussstelle Königshof
hier: Direkter Objektplan**

Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Verkehrsausschuss	18.11.2010	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsausschuss	03.12.2015	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Der vorliegende Objektplan umfasst den Ausbau der Saarbrückener Straße / des Marthweges im Bereich der BAB A73 Anschlussstelle Königshof.

Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen 4.757.000 EUR.

Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme der Autobahndirektion Nordbayern und der Stadt Nürnberg. Die Aufteilung der Kosten zwischen den Kreuzungspartnern wird zur Zeit noch verhandelt. Für den Anteil der Kosten, die durch die Stadt Nürnberg zu tragen sind, wurde ein Zuschussantrag bei der Regierung von Mittelfranken gestellt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 4.757.000 €

Folgekosten 7.750 € pro Jahr

davon investiv 4.757.000 €

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon konsumtiv €

davon Sachkosten 7.750 € pro Jahr

davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Das Vorhaben wirkt sich nicht auf unterschiedliche Personengruppen aus.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Stk

II. Herrn OBM

III. SÖR/WB

Nürnberg, 03.11.2017
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
i.V.

Pröllß

(10496)